



Das Weite liegt so nah - „Berlin trifft Brandenburg“

Das Land um Berlin präsentiert sich auf dem Breitscheidplatz und inspiriert zur Heimat-Entdeckungsreise

Deutschlandurlaub liegt im Trend. Warum also in die Ferne schweifen, wenn das Weite so nah liegt, direkt vor der Haustür? Urlaubsgefühle weckt eine „Brandenburg-Insel“ zwischen dem 17. und 20. Juni 2009, täglich von 11 bis 19 Uhr an der Gedächtniskirche im Berliner Zentrum. Bei der Präsentation „Berlin trifft Brandenburg“ zeigt das „Land um Berlin“, warum Tagesgäste, Kurz- und Spätentschlossene keine langen Reisen unternehmen müssen, um zu erleben oder sich zu erholen. Die Tourismusschau der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH findet nun schon zum achten Mal statt.

„Vor allem die attraktive Angebotsvielfalt in Brandenburg und das exzellente Preis-Leistungs-Verhältnis sind gute Gründe, hier zu bleiben und die eigene Region kennen zu lernen“, sagt Dieter Hütte, Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH.

Wo blühen die Blumen bei der Landesgartenschau Oranienburg? Was schmeckt am besten auf dem Werderaner Bauernmarkt? Welche Brandenburger Radtour wird am nächsten Wochenende ausprobiert? Wie verbringt man einen kostengünstigen Urlaub, ohne die eigenen Qualitätsanforderungen einzuschränken? Diese und andere Fragen aus dem gesamten touristischen Spektrum werden unter anderem an dem Stand der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH beantwortet. Die Mitaussteller auf dem Breitscheidplatz sind neben den Brandenburger Reiseregionen wie dem Seenland Oder-Spree, der Uckermark und dem Ruppiner Land u. a. auch der Potsdam Tourismus Service, das Landesumweltamt Brandenburg, die Landesgartenschau Oranienburg, Tropical Islands, das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse) sowie der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und die Berliner Flughäfen. Der Reiz für Gäste, die sich für Brandenburger Weiten begeistern lassen, liegt in der Kombination aus Urlaub oder Kurzreise mit Wellness-, Aktiv-, Kultur- und gastronomischen Angeboten. Auch für den Tagesausflüger ist Brandenburg naheliegend, denn in nur einer Stunde vom Alexanderplatz sitzt er unter dem Kreuzrippengewölbe des Zisterzienserklosters in Chorin, um den Violinen, der Orgel und dem Barockvioloncello zu lauschen. In nur eineinhalb Stunden genießt er unter freiem Himmel den Lausitzer Opersommer in Cottbus. Und wenn er möchte, kann er dort auch übernachten, denn passende Arrangements gibt es dazu.



Beim Open-Air-Theater „Seefestival Wustrau“ genießt der Besucher die Seejungfrauen am Ruppiner See und übernachtet im Alten Kasino in Neuruppin, direkt an der Uferpromenade.

Einer der wichtigsten Entscheidungsfaktoren für einen Trip nach Brandenburg ist die unberührte Natur im Land, denn ein Drittel der Fläche ist Naturschutzgebiet.

Urlaub Marke Brandenburg heißt: mit der Familie im Hausboot die Havel entlang schippern oder aktiv in Lychen in die Hydrobikes treten, danach auf dem Bauernhof die Pferde striegeln und das Frühstücks-Ei aus dem Hühnerneist holen. Diese und andere touristische Angebote gibt es an vier Tagen an knapp 20 Informationszelten.

Die Zeit für eine Pause zwischendurch gönnt man sich in Zelten der Brandenburger Gastronomie und auf dem Werderaner Bauernmarkt, der regionaltypische Spezialitäten anbietet. Erdbeeren, Kirschen, Spargel, frischer Fisch oder Obstwein geben hier einen Vorgeschmack auf eine Reise nach Brandenburg.

Auf der Bühne können die Besucher täglich von 11 bis 19 Uhr unterschiedliche Musikgruppen erleben und ein Programm, das die RBB-Moderatorin Marina Ringel moderiert. Ein Abendkonzert weckt am 19. Juni ab 19 Uhr Erinnerungen an die größten Hits der Rock- und Pop-Legende Elton John. Die Firma Teamgeist aus Kolberg, ein wassertouristischer Anbieter, startet am Samstag eine Floßbauaktion. Zwei Gruppen treten insgesamt vier Mal am Tag beim Bau von zwei Flößen nach Zeit in den Wettstreit. Das schnellere Team gewinnt einen Preis, der auf einem der 3.000 Seen in Brandenburg einzulösen ist.

Weitere wertvolle Brandenburg-Preise und Gutscheine gibt es bei einer Tombola-Verlosung, einem Quiz und am Glücksrad täglich zu gewinnen.

Auf und rund um den Beitscheidplatz machen Kinder mobil. So fühlen sie sich am 18. Juni um hunderte von Jahren zurückversetzt, wenn sie in einer original historischen Postkutsche der Westernstadt Eldorado aus Templin mit einer Hand voll Cowboys und Cowgirls rund um den Breitscheidplatz fahren. Anschließend steuern sie auf der größten Spielzeugeisenbahn des Landes die Züge im DB-Regionetz auf einer begehbaren Karte durch Brandenburg.

Kunterbunt wird der Breitscheidplatz vom 17. bis 20. Juni 2009, wenn Berlin auf Brandenburg trifft.

Die traditionelle Landespräsentation gibt es seit 1999. An den vier Veranstaltungstagen kamen in den vergangenen Jahren 60 000 bis 80 000 Besucher.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de.

Presseanfragen: Ulrike Bergmann & Mischa Wilcke, TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Telefon 0331/298 73-24, Fax 0331/298 73-73, E-Mail: bergmann@reiseland-brandenburg.de wilcke@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de